



# Baugesuch

# B1

Das vollständige Gesuch ist in **mindestens dreifacher Ausfertigung** und zusätzlich in **elektronischer Form** bei der **Standortgemeinde** einzureichen.

Gemeinde Heiden  
 Eingangsdatum 19. Mai 2026  
 BG-Nummer 26 - 068

Gesuchsart  
 Bau- / Anlagengesuch  
 Bauermittlungsgesuch

## 1. Allgemeine Angaben

### Gesuchsteller/in (Bauherrschaft)

Name / Firma Anna Furrer u. Sascha Tittmann Telefon 071 220 61 73  
 Strasse und Nr. Vordermatten 44 Mobile 079 / 755 54 45  
 PLZ und Ort 9410 Heiden E-Mail anna@sequenz.net sascha@sequenz.net

### Grundeigentümer/in (sofern nicht mit Gesuchsteller/in identisch)

Name / Firma \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_  
 Strasse und Nr. \_\_\_\_\_ Mobile \_\_\_\_\_  
 PLZ und Ort \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

### Projektverfasser / Installationsfirma (sofern nicht mit Gesuchsteller/in identisch)

Name / Firma Urs Graf Bedachungen AG Beny Graf Telefon 071 891 19 64  
 Strasse und Nr. Zelg 87 Mobile \_\_\_\_\_  
 PLZ und Ort 9410 Heiden E-Mail info@grafheiden.ch

- Separate Rechnungsadresse (bitte ankreuzen und unter Punkt 7 angeben); ohne anderslautende Angaben wird die Bauherrschaft als Gebührenadressat aufgeführt.  
 Vollmachterteilung (bitte ankreuzen und Zusatzformular B2 oder eine separate Vollmacht beilegen)

## 2. Angaben zum Bauvorhaben

### Lage des Bauvorhabens

Strasse / Weiler Vordermatten Haus Nr. 44  
 Parz. Nr. 1629 Assek. Nr. 44  
 Grundstücksfläche 1360 m2 Koordinaten 2758361.149 1258765.852

### Art des Bauvorhabens

- Neubau  Wiederaufbau  Anbau / Erweiterung  Umbau / Sanierung  
 Abbruch / Rückbau  Nutzungsänderung  andere  
 Projektänderung zum Baugesuch Nr. \_\_\_\_\_ vom \_\_\_\_\_

### Bezeichnung und Kurzbeschreibung des Bauvorhabens

### Energetische Dachsanierung.

### 3. Visierung

Das Vorhaben wird ausgesteckt ab \_\_\_\_\_  Das Vorhaben ist bereits ausgesteckt

### 4. Angaben zur Bauausführung

Konstruktion, Materialwahl und Farbgebung der Baute

Bauart:  Massivbau  Holzbau  
 andere \_\_\_\_\_

	Kellergeschoss	Erdgeschoss	Obergeschosse / Dachgeschoss
Aussenwände			
Zwischenwände			
Decken			
Befensterung			
Bedachung			<b>Steildach Ziegel</b>
Dachneigung			<b>45°</b>

Ausführungs- und Befestigungsart bei Strassen, Wegen und Plätzen: Wiesland, Kies

Entwässerungsart: \_\_\_\_\_

Anzahl Geschosse: 2

Anzahl Wohnungen: bestehend 1 projektiert \_\_\_\_\_ total 1

**Autoabstellplätze** (bei grösseren Bauvorhaben ist zusätzlich eine separate Parkplatzberechnung beizulegen)

	Sammelgarage	Einzelgarage	Im Freien	Total	davon für Besucher
Bestehende Parkplätze				<b>0</b>	
Projektierte Parkplätze				<b>0</b>	
<b>Insgesamt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

**Kinderspielplätze**

Kinderspielplatz vorhanden  ja  nein Fläche \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Kinderspielplatz vorgesehen  ja  nein Fläche \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

**Voraussichtliche Baukosten**

Gesamtkosten ca. Fr. 92'000.00

Bei Umbauten: Umbaukosten und geschätzter Gebäudemehrwert ca. Fr. \_\_\_\_\_

Davon Umgebungskosten ca. Fr. \_\_\_\_\_

### 5. Technische Angaben / Umgebung

Bitte zutreffende Aspekte ankreuzen. Die nachfolgende Liste umfasst nur die geläufigsten Besonderheiten mit den erforderlichen zusätzlichen Unterlagen. Die Nach- bzw. Einforderung weiterer Angaben / Unterlagen, auch für Nebenbewilligungen, bleibt vorbehalten.

		Spezialformulare
<b>Nutzungszone</b>	<input type="checkbox"/> innerhalb Bauzone <input checked="" type="checkbox"/> ausserhalb Bauzone	→ <a href="#">Formular B10</a>
<b>Energie</b>	<b>Energienachweispflicht</b> (gemäss Art. 8 kEnG sowie Art. 2b kEnV) Nachweispflicht gegeben <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Energiedossier liegt bei <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein (vor Baubeginn einzureichen) Nachweis nach Minergie <input type="checkbox"/> (mit den Bauarbeiten darf erst begonnen werden, wenn der Energienachweis genehmigt ist)	→ <a href="#">Energiedossier EN-AR</a> (plus notwendige Zusatzformulare EN-101 bis EN-141)

		Spezialformulare
<b>Energie</b>	<p><b>Wärmeerzeugung</b></p> <p>Bisher: <input type="checkbox"/> Öl <input type="checkbox"/> Gas <input type="checkbox"/> Elektro <input type="checkbox"/> Holz <input type="checkbox"/> Fernwärme <input checked="" type="checkbox"/> Wärmepumpe  <input type="checkbox"/> keine Veränderung der Wärmeerzeugung</p> <p>Neu: <input type="checkbox"/> Öl <input type="checkbox"/> Gas <input type="checkbox"/> Elektro <input type="checkbox"/> Holz <input type="checkbox"/> Fernwärme <input type="checkbox"/> Wärmepumpe</p> <p><b>Tankanlage</b></p> <p>Bisher: <input type="checkbox"/> Öl (&lt; 4'000 l Inhalt) <input type="checkbox"/> Öl (&gt; 4'000 l Inhalt) <input type="checkbox"/> Flüssiggas  <input type="checkbox"/> keine Veränderung an der Tankanlage</p> <p>Neu: <input type="checkbox"/> Öl (&lt; 4'000 l Inhalt) <input type="checkbox"/> Öl (&gt; 4'000 l Inhalt) <input type="checkbox"/> Flüssiggas</p>	<p>→ <a href="#">Formular B50 oder B60</a></p> <p>→ <a href="#">Formular B50</a></p>
<b>Trinkwasser</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Öffentliche Wasserversorgung (Normalfall) <input type="checkbox"/> Private Quelle	<p>→ Anschlussgesuch Trinkwasser (Gemeinde)</p>
<b>Regenabwasser</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Bauvorhaben mit Auswirkungen auf das Regenabwasser (Veränderung von Gebäude- und Umgebungsflächen mit Regenabwasseranfall: Flächenvergrößerung/-verminderung; Ableitung von Regenabwasser; andere Befestigungsart; Retention, u. a.)	<p>→ <a href="#">Formular B20</a></p> <p>→ <a href="#">Formular Dimensionierung von Retentionsanlagen</a></p>
<b>Schmutzabwasser</b>	<input type="checkbox"/> Bauvorhaben mit Auswirkungen auf das Schmutzabwasser (Neubauten; abwassertechnische Sanierung bestehender Bauten; Veränderung durch bewohnbare An-/Nebenbauten; Veränderungen von abwasserrelevanten Produktionsanlagen)	<p>→ <a href="#">Formular B20</a></p>
<b>Gewässer</b>	<input type="checkbox"/> Im Gewässerabstandsbereich von 6 m gegenüber offenem oder eingedoltem Gewässer <input type="checkbox"/> Raumbedarf / Gewässerraum gemäss Gewässerschutzverordnung betroffen <input type="checkbox"/> Bauliche Veränderungen eines Gewässers (Materialentnahme, Einleitung, Bachquerung usw.)	
<b>Grundwasser</b>	<input type="checkbox"/> Grundwasserschutzzone: <input type="checkbox"/> S1 <input type="checkbox"/> S2 <input type="checkbox"/> S3 <input type="checkbox"/> provisorisch <input type="checkbox"/> Grundwasserschutzzone <input type="checkbox"/> Gewässerschutzbereich Ao/Au <input type="checkbox"/> Pumpversuche <input type="checkbox"/> Einbauten ins Grundwasser <input type="checkbox"/> Grundwasserabsenkung / Wasserhaltung (Au)	
<b>Erdsonden</b>	<input type="checkbox"/> Erdsonden <input type="checkbox"/> Sondierung / Sondierbohrung	<p>→ <a href="#">Formular B60 oder B61</a></p>
<b>Boden</b>	<input type="checkbox"/> Terrainveränderungen <input type="checkbox"/> gewachsener Boden betroffen	<p>→ <a href="#">Bodenschutzkonzept</a></p>
<b>Altlasten</b>	<input type="checkbox"/> Altlastenbelasteter Standort	
<b>Radon</b>	<input type="checkbox"/> Naturbodenkeller <input type="checkbox"/> Erdberührende Räume mit Personenaufenthalt > 15 Stunden/Woche	
<b>Erschliessung</b>	<input type="checkbox"/> Nationalstrasse N25 <input type="checkbox"/> Kantonsstrasse <input type="checkbox"/> Gemeindestrasse <input type="checkbox"/> Privatstrasse	
<b>Wanderwege</b>	<input type="checkbox"/> Eingriff ins Wanderwegnetz (z. B. Belagsänderung, dauerhafte oder temporäre Unterbrechung usw.)	<p>→ <a href="#">Mitarbeit VAW</a></p>
<b>Schutzraumbau</b>	<input type="checkbox"/> Neubau von ständig bewohnten Gebäuden (Wohnhaus, Spital, Heim)	<p>→ <a href="#">Formular B70 oder B71</a></p>
<b>Lärm</b>	<input type="checkbox"/> Im Nahbereich von Kantonsstrassen, Bahnlinie, Schiessanlage, lärmiger Betrieb/Anlage	
<b>Wald</b>	<input type="checkbox"/> Waldabstand < 20 m <input type="checkbox"/> Baute im Wald <input type="checkbox"/> Rodung erforderlich	<p>→ <a href="#">Formular Rodungsgesuch</a> (nur bei Rodungen)</p>
<b>Natur- und Heimatschutz</b>	<input type="checkbox"/> Landschaftsschutzzone <input type="checkbox"/> Naturschutzzone <input type="checkbox"/> Häusergruppe / Weiler <input type="checkbox"/> Ortsbildschutzzone nationaler Bedeutung <input type="checkbox"/> Ortsbildschutzzone der Gemeinde <input type="checkbox"/> Naturobjekt <input type="checkbox"/> Kulturobjekt betroffen / in Umgebung <input type="checkbox"/> Wildruhezone „Südliches Appenzeller Hinterland“	
<b>Neophyten</b>	<input type="checkbox"/> Neophytenstandort betroffen (invasive gebietsfremde Pflanzen)	
<b>Gewerbe/Industrie</b>	<input type="checkbox"/> Gewerbe- / Industriebaute, Fachmärkte, Verwaltungs- / Dienstleistungsgebäude	<p>→ <a href="#">Formular B40</a></p>
<b>Landwirtschaft</b>	<input type="checkbox"/> Vollerwerbsbetrieb <input type="checkbox"/> Nebenerwerbsbetrieb <input type="checkbox"/> Freizeitlandwirtschaft	<p>→ <a href="#">Formular B30/B31</a></p>
<b>Gravitative Naturgefahren</b>	<input type="checkbox"/> Naturgefahren gemäss Gefahrenkarte / Zonenplan Gefahren betroffen (innerhalb Bauzone) <input type="checkbox"/> Bagatellfall gemäss Leitfaden Objektschutznachweis → Formular B15 nicht erforderlich <input type="checkbox"/> Naturgefahren gemäss Gefahrenhinweiskarte betroffen (ausserhalb Bauzone) <input type="checkbox"/> Bagatellfall gemäss Leitfaden Objektschutznachweis → Formular B15 nicht erforderlich	<p>→ <a href="#">Formular B15</a></p> <p>→ <a href="#">Formular B15</a></p>

## 6. Beilagen zum Baugesuch

### Allgemeine Unterlagen und Formulare

- Baubeschrieb (in Ergänzung zu den Plänen, falls erforderlich)
- Nachweis Einhaltung Ausnützungsziffer / Baumassenziffer
- Fotodokumentation (bei Bedarf bzw. auf Verlangen der Behörde)
- Untersuchungsbericht Gefahrenstoffe (bei Abbruch)
- Energienachweis
- Formular Dimensionierung von Retentionsanlagen
- Formular Lärmschutznachweis
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_

### Zusatzformulare

- Formular B2 (Vollmacht)
- Formular B5 (Solaranlagen)
- Formular B10 (Bauen ausserhalb Bauzonen)
- Formular B15 (Objektschutznachweis Naturgefahren)
- Formular B20 (Liegenschaftsentwässerung)
- Formular B30/B31 (Landwirtschaft / Zusatzblatt Tierbestand)
- Formular B40 (Gewerbe und Industrie)
- Formular B50 (Feuerungs- und Brennstoffanlagen)
- Formular B60/B61 (Wärmepumpen / Grundwasser)
- Formular B70/B71 (Dispensation oder Genehmigung Schutzraumbau)
- Formular B80 (Entsorgungskonzept)

### Planunterlagen (Farbgebung gemäss Art. 47 Abs. 6 BauV)

Anzahl	Bezeichnung	Plan-Nr.	Massstab	Datum	Erläuterungen
3	Situationsplan		1:1200	12.05.2026	Zu erstellen auf Fotokopie des gültigen Grundbuchplanes (bei Vorhaben im ordentlichen Verfahren beglaubigte Kopie); daraus ersichtlich: Lage des Grundstücks, Lage/Masse des Vorhabens, Erschliessungs- und Entsorgungsanlagen.
	Grundrissplan				Alle Geschosse ersichtlich (M 1:100), unter Angabe der technischen Anlagen, der Zweckbestimmung der einzelnen Räume, der Boden- und Fensterflächen sowie der Hauptausmassen.
	Umgebungsplan				Darstellung der Umgebungsgestaltung einschliesslich Terrainveränderungen, Mauern, Parkplätze, Wege, Spielplätze, Freizeit- und Gartenanlagen usw. Der Plan hat sich auf das ganze Grundstück zu beziehen.
3	Schnitt- und Fassadenpläne		1:100	15.03.2023	Inkl. Angaben der Höhenkoten, des gewachsenen und gestalteten Terrains sowie des massgeblichen Höhenbezugspunktes (M 1:100). In Ortsbildschutzzonen zusätzlich Fassaden der Nachbargrundstücke abbilden (bei Bedarf bzw. auf Verlangen).
	Kanalisations- / Entwässerungsplan				Bei Neuanschluss / Veränderung eines bestehenden Anschlusses (Schmut- oder Meteorwasser) sowie bei alternativer Abwasserentsorgungsart einzeichnen.
3	Ortdetail alt u. neu		1:100	11.05.2026	
3	Liegenschaftsentwässerung		1:220	21.06.2022	

## 7. Bemerkungen / Hinweise der Bauherrschaft

## 8. Unterschriften

Die Unterzeichnenden bestätigen die Vollständigkeit und Richtigkeit der Unterlagen und Angaben.

Ort und Datum

Unterschrift Bauherrschaft oder  
bevollmächtigte Person

Unterschrift Grundeigentümer/in

Unterschrift  
Projektverfasser/in

Heiden, 12.Mai 2026



# Bauen ausserhalb Bauzone

# B10

Zusatzformular zum Baugesuch

- Dieses Zusatzformular ist für **sämtliche baubewilligungspflichtigen Tätigkeiten ausserhalb der Bauzonen** gemäss rechtsgültigem Zonenplan einzureichen.
- Die **Einforderung von zusätzlichen Unterlagen** zur Beurteilung des Bauvorhabens bzw. von Besonderheiten **bleibt vorbehalten**.
- Das Formular hat **ergänzenden Charakter** und ist **immer zusammen mit dem Formular B1** (Baugesuch) einzureichen.
- Für abwasserrelevante **landwirtschaftliche Bauvorhaben** ist ausserdem das **Zusatzformular B30** (Landwirtschaft) einzureichen.

Gemeinde Heiden Bezeichnung Bauvorhaben Energetische Dachsanierung  
 Eingangsdatum 19. Mai 2026  
 BG-Nummer 26 - 068 Gesuchsteller/in Anna Furrer u. Sascha Tittmann Vordermatten 44, 9410 Heiden

## 1. Zonenkonforme Bauvorhaben

### Informationen zum Betrieb

Vollerwerbsbetrieb  Freizeitlandwirtschaft (nicht zonenkonform) Bewirtschaftete Fläche (ha) \_\_\_\_\_  
 Nebenerwerbsbetrieb  Bodenunabhängige Tierhaltung

## 2. Zonenfremde Bauvorhaben

### Entwicklung der Nutzung der nichtgewerblichen Fläche

Nutzung vor dem 01.07.1972 \_\_\_\_\_  
 Heutige Nutzung \_\_\_\_\_  
 Bisher erteilte Baubewilligungen (Datum, Vorhaben) \_\_\_\_\_

### Entwicklung der Nutzung der Gewerbebaute

Nutzung vor dem 01.01.1980 \_\_\_\_\_  
 Heutige Nutzung \_\_\_\_\_  
 Bisher erteilte Baubewilligungen (Datum, Vorhaben) \_\_\_\_\_

### Entwicklung der genutzten Flächen

Bestehende Bruttogeschossfläche „Wohnen“ am 01.07.1972 \_\_\_\_\_  
 Bisherige Erweiterungen der Bruttogeschossfläche „Wohnen“ \_\_\_\_\_  
 Geplante Erweiterungen der Bruttogeschossfläche „Wohnen“ (aktuelles Gesuch) \_\_\_\_\_  
 Bestehende Bruttonebenfläche am 01.07.1972 \_\_\_\_\_  
 Bisherige Erweiterungen der Bruttonebenfläche \_\_\_\_\_  
 Geplante Erweiterungen der Bruttonebenfläche (aktuelles Gesuch) \_\_\_\_\_  
 Bestehende Gewerbefläche am 01.01.1980 \_\_\_\_\_  
 Bisherige Erweiterungen der Gewerbefläche \_\_\_\_\_  
 Geplante Erweiterungen der Gewerbefläche \_\_\_\_\_

Bitte konkrete Flächenberechnungen (vermasste Grundrisspläne, usw.) beilegen. Die anrechenbaren und die nicht anrechenbaren Flächen sind für Wohnen und Gewerbe getrennt aufzuführen.

## 3. Bemerkungen

## 4. Unterschrift

Ort und Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift Gesuchsteller/in oder bevollmächtigte Person \_\_\_\_\_

Heiden, 12. Mai 2026



# Liegenschaftsentwässerung

B20

Zusatzformular zum Baugesuch

- Dieses Zusatzformular ist für **sämtliche abwasserrelevante Bauvorhaben (Schmutzwasser, Meteorwasser, Mischwasser)** einzureichen. **Ausnahme:** Gewerbliche und industrielle Abwässer sind im **Zusatzformular B40 (Gewerbe und Industrie)** zu erfassen.
- Bei Einleitung von Meteorwasser in oberirdische Gewässer ist das Formular „**Dimensionierung von Retentionsanlagen**“ einzureichen.
- Die **Einforderung von zusätzlichen Unterlagen** zur Beurteilung des Bauvorhabens bzw. von Besonderheiten **bleibt vorbehalten.**
- Das Formular orientiert sich an der **VSA-Norm SN 592000**, Planung und Erstellung von Anlagen für die Liegenschaftsentwässerung.
- Das Formular hat **ergänzenden Charakter** und ist **immer zusammen mit dem Formular B1 (Baugesuch)** einzureichen.

Gemeinde	<u>Heiden</u>	Bezeichnung Bauvorhaben	<u>Energetische Dachsanierung</u>
Eingangsdatum	<u>19. Mai 2026</u>		
BG-Nummer	<u>26 - 068</u>	Gesuchsteller/in	<u>Anna Furrer u. Sascha Tittmann Vordermatten 44, Heiden</u>

## 1. Angaben gemäss generellem Entwässerungsplan der Gemeinde (GEP)

### Entwässerungssystem im fraglichen Gebiet

- |   |   |                                  |
|---|---|----------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Mischsystem                        | <input type="checkbox"/> bestehend  | <input type="checkbox"/> geplant |
| <input type="checkbox"/> Trennsystem                        | <input type="checkbox"/> bestehend  | <input type="checkbox"/> geplant |
| <input checked="" type="checkbox"/> ausserhalb der Bauzone: | <input checked="" type="checkbox"/> Anschlussbereich der öffentlichen Kanalisation      |                                  |
|   | <input type="checkbox"/> Ausserhalb des Anschlussbereichs der öffentlichen Kanalisation |                                  |

### Versickerungsmöglichkeiten gemäss GEP Zustandsbericht Versickerung ([www.geoportal.ch](http://www.geoportal.ch))

- |   |  |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Modell Gemeinde | <input type="checkbox"/> Modell Kanton   |
| <input type="checkbox"/> keine                      | Keine über die natürliche Belastung hinausgehende Versickerungsmöglichkeiten resp. Ausschlussgebiete; Versickerung über die Schulter in der Regel möglich                                    |
| <input type="checkbox"/> abzuklären                 | In der Regel nur flächenhafte Versickerungsmöglichkeiten über die Schulter, in Mulden, Kiesschichten oder Sickersträngen.<br>→ hydrogeologischer Nachweis (zwingend bei geplanter Retention) |
| <input type="checkbox"/> gut                        | In der Regel mindestens flächenhafte Versickerung und dezentrale kleinere Anlagen möglich (Versickerung Meteorabwasser).   |

Bemerkungen Bestehende flächenhafte Versickerung in umliegende Wiesen

## 2. Schmutzabwasser

Entsorgungsart	bisher	neu	
<input type="checkbox"/> Kanalisationsanschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> an Privatkanal (Mitbenützungsvereinbarung beilegen) <input type="checkbox"/> an Gemeinde- / Verbandskanal
<input type="checkbox"/> Kleinkläranlage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anlagentyp / Hersteller _____ Anlagegrösse (Einwohnergleichwerte)
<input type="checkbox"/> Stapelung / Abnahmevertrag mit Gemeinde bzw. Abwasserverband	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Abflussloser Schacht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Jauchegrube / landwirtschaftliche Verwertung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Bemerkungen





# Entsorgungskonzept

# B80

Zusatzformular zum Baugesuch

- Das Formular hat **ergänzenden Charakter** und ist **immer zusammen mit dem Formular B1** (Baugesuch) einzureichen.

Gemeinde	<u>Heiden</u>	Bezeichnung Bauvorhaben	<u>Energetische Dachsanierung</u>
Eingangsdatum	<u>19. Mai 2026</u>		
BG-Nummer	<u>26 - 068</u>	Gesuchsteller/in	<u>Anna Furrer u. Sascha Tittmann Vordermatten 44, 9410 Heiden</u>

## 1. Grundlagen und wichtige Hinweise

Gestützt auf Art. 16 Abs. 1 der Verordnung über die Vermeidung und Entsorgung von Abfällen (Abfallverordnung, VVEA, SR 814.600) muss die Bauherrschaft der für die Baubewilligung zuständigen Behörde **im Rahmen des Baubewilligungsgesuchs** Angaben über die Art, Qualität und Menge der anfallenden Abfälle und über die vorgesehene Entsorgung machen, wenn bei Bauarbeiten voraussichtlich mehr als 200 m<sup>3</sup> Bauabfälle anfallen oder Bauabfälle mit umwelt- oder gesundheitsgefährdenden Stoffen zu erwarten sind.

- Ein Volumen von 200 m<sup>3</sup> Bauabfällen entspricht einer Gebädekubatur von etwa 1000 m<sup>3</sup>.
- Umwelt- oder gesundheitsgefährdende Stoffe sind in Gebäuden zu erwarten, die vor 1990 erstellt oder umgebaut wurden oder in denen eine nutzungsbedingte Verunreinigung stattfand.

Sind bei einem Bauvorhaben Schadstoffe zu erwarten, ist bei **über 200 m<sup>3</sup> Rückbaumaterial** zunächst eine **Schadstoffermittlung** durch eine Fachperson (siehe z. B. folgende Adressliste) durchführen zu lassen, bei einer Menge bis 200 m<sup>3</sup> ist auch eine Selbstdeklaration möglich (s. Punkt 4). Die Ergebnisse der Schadstoffermittlung sind u. a. Inhalt des Entsorgungskonzeptes.

Die Behörde kann aufgrund von Art. 16 Abs. 2 VVEA einen Nachweis verlangen, dass die angefallenen Abfälle entsprechend den Vorgaben entsorgt wurden.

## 2. Angaben zum Objekt

### Bauobjekt und Lage

Art der Baute	<input checked="" type="checkbox"/> Einfamilienhaus	<input type="checkbox"/> Mehrfamilienhaus	<input type="checkbox"/> Strasse	<input type="checkbox"/> Gewerbe	<input type="checkbox"/> Landwirtschaft
Geplante Arbeiten	<input type="checkbox"/> Totaler Abbruch	<input type="checkbox"/> Teilrückbau	<input type="checkbox"/> Umbau / Sanierung	<input type="checkbox"/> Neubau / Anbau	
Baujahr.	<u>1900</u>	Parz. Nr.	<u>1629</u>	<input type="checkbox"/> Belasteter Standort	<input type="checkbox"/> Neophytenstandort

### Abbruch- und Aushubarbeiten

Aushubmenge total	_____ m <sup>3</sup>
Bauabfälle total (ohne Aushub)	_____ m <sup>3</sup>
Geplanter Baubeginn	<u>August 2026</u> Voraussichtlicher Endtermin <u>Oktober 2026</u>

## 3. Angaben zur Entsorgung

Abfallart	m <sup>3</sup>	t	Entsorgungsweg / Bemerkungen
<b>Aushub</b>			
Humus / Oberboden (unverschmutzt)			<input type="checkbox"/> Wiederverwertung für: _____ <input type="checkbox"/> Abgabe an Deponie: _____
Unterboden (unverschmutzt)			<input type="checkbox"/> Wiederverwertung für: _____ <input type="checkbox"/> Abgabe an Deponie: _____
Ober- / Unterboden verschmutzt			<input type="checkbox"/> Wiederverwertung vor Ort <input type="checkbox"/> Abgabe an Deponie: _____
Baugrubenaushub unverschmutzt			<input type="checkbox"/> Wiederverwertung vor Ort <input type="checkbox"/> Abgabe an Deponie: _____

Abfallart	m <sup>3</sup>	t	Entsorgungsweg / Bemerkungen
<b>Aushub</b>			
Baugrubenaushub verschmutzt (VVEA-Anhänge 3 und 5)			Analyse beilegen
<b>Mineralische Abfälle</b>			
Ausbauasphalt < 250 ppm PAK			
Ausbauasphalt > 250 ppm PAK			
Ausbauasphalt > 1'000 ppm PAK			
Betonabbruch			
Strassenaufbruch			
Mischabbruch			
Dachziegelabbruch	12		Die Ziegel werden vom Muldenservice abgeholt und entsorgt
Fensterglas			
<b>Diverse Bauabfälle</b>			
Teppiche, Bodenbeläge, Kunststoffe			
Isolationsmaterial			
Metalle			
<b>Holzabfälle</b>			
Altholz (inkl. Holzmöbel)	14		Das Holz wird in Mulden zur Firma Loacker Recycling gefahren
Holzabfälle, mit Holzschutzmitteln intensiv behandelt (z. B. alte Bahnschwellen)			
<b>Schadstoffhaltige Bauabfälle <sup>1</sup></b>			
Asbest, festgebunden, inert (z. B. Faserzement; bis 1990)			
Asbest, festgebunden, organisch (z. B. Fensterkitt, Kunststoffbodenbeläge)			
Asbest, schwachgebunden (z. B. Leichtbauplatten LAP, Gipsummantelung bei Rohrisolationen, Fliesenkleber, Putz, Dichtungen, Pappe, Brandabschottung, Cushion-Vinyl, Spritzasbest; bis 1986)			
PCB-haltige Abfälle (z. B. Fugendichtungen und Anstriche bis 1972, Elektroinstallationen bis 1990)			
PAK-haltige Abfälle (z. B. Teerkorkdämmung, Rohrleitungsisolierungen; bis 1970)			
Bleihaltige Abfälle (z. B. Bleiweissanstriche bis 1960, Bleisikkativ bis 1989)			
Schlacken-Dämmschüttungen			Analyse beilegen
<b>Andere</b>			
Öltank	Anzahl		
Boiler (bis 1990)	Anzahl		
Kälteaggregate (Kühlmittel)			

<sup>1</sup> Weitergehende Informationen (Beispiele): [www.suva.ch](http://www.suva.ch), [www.polludoc.ch](http://www.polludoc.ch), BAFU (Modul: Bauabfälle)

#### 4. Selbstdeklaration

Als Hilfsmittel kann die SUVA-Publikation 84024 «Asbest erkennen – richtig handeln» beigezogen werden.

Bauteil	Vorhanden, Baujahr vor 1990 und vom Umbau oder Rückbau betroffen / Menge oder Anzahl <sup>1</sup>		Nicht vorhanden; nicht betroffen oder Baujahr ab 1990 <sup>2</sup>
	(Bitte in der 4. Spalte die Einheit angeben – m <sup>2</sup> , t, Anzahl)		
			m <sup>2</sup> /Anz.
Faserzementhaltige Bauteile («Etemit») in Form von z. B. Fassade, Dach, Kabelkanäle oder Abwasserleitungen	<input type="checkbox"/> *		<input type="checkbox"/>
Flachdach	<input type="checkbox"/> **		<input type="checkbox"/>
Öfen aller Art, Heizung, Boiler, Kessel, Flanschdichtungen	<input type="checkbox"/> **		<input type="checkbox"/>
Kunststoffbeläge aller Art	<input type="checkbox"/> **		<input type="checkbox"/>
Böden: Holzzement, Parkett-Kleber, Kork-Kleber	<input type="checkbox"/> **		<input type="checkbox"/>
Fliesen, Verputz, Tapeten	<input type="checkbox"/> **		<input type="checkbox"/>
Lift, Rolltreppe	<input type="checkbox"/> **		<input type="checkbox"/>
Brandabschottungen (Brandschutzplatten/-tür/-klappen)	<input type="checkbox"/> **		<input type="checkbox"/>
Fenster und Tür mit Fensterkitt / Anschlagkitt	<input type="checkbox"/> *		<input type="checkbox"/>
Kühlraum	<input type="checkbox"/> **		<input type="checkbox"/>
Schwimmbad im Haus	<input type="checkbox"/> **		<input type="checkbox"/>
Kondensatoren, Transformatoren, FL-Leuchten	<input type="checkbox"/> *		<input type="checkbox"/>
Elektrotabelleau	<input type="checkbox"/> **		<input type="checkbox"/>
Akustikplatten	<input type="checkbox"/> **		<input type="checkbox"/>
Fugendichtungsmassen > 10 m bei z. B. Gebäudetrenn- oder Anschlussfugen	<input type="checkbox"/> **		<input type="checkbox"/>
Anstrich > 20 m <sup>2</sup> bei z. B. Betonboden oder Kellerwand	<input type="checkbox"/> **		<input type="checkbox"/>
Wasserreservoir mit Anstrich	<input type="checkbox"/> **		<input type="checkbox"/>
Schulhaus und andere öffentliche Gebäude (insbesondere Akustikplatten, Fugen bei Betonelementbauten, Korkisolationen, Turnhalle, Nasszellen, Küche)	<input type="checkbox"/> **		<input type="checkbox"/>
Küche	<input type="checkbox"/> **		<input type="checkbox"/>
Badezimmer	<input type="checkbox"/> **		<input type="checkbox"/>

<sup>1</sup> Ohne Schadstoffabklärung durch Schadstoffdiagnostiker (empfohlen) gelten die Bauteile als schadstoffbelastet und sind durch einen instruierten Handwerker zerstörungsfrei (\*) bzw. durch einen SUVA-anerkannten Sanierer (\*\*) zu entfernen.

<sup>2</sup> Keine Massnahmen notwendig, wenn alle Punkte dieser Spalte angekreuzt werden können.

Die Bauherrschaft bestätigt mit ihrer Unterschrift, dass die Selbstdeklaration durch einen Bausachverständigen (Planer oder Architekt) ausgefüllt wurde und der Rückbau gemäss SUVA-Vorschriften ausgeführt wird.

Separater Untersuchungsbericht liegt bei

#### 5. Bemerkungen

#### 6. Unterschriften

Ort und Datum

Unterschrift Bauherrschaft oder  
bevollmächtigte Person

Unterschrift Grundeigentümer/in

Unterschrift  
Projektverfasser/in

Heiden, 12. Mai 2026



Furrer Anna u. Tittmann Sascha Vordermatten 44 9410 Heiden



Regionale Bauverwaltung

**E**

13. Mär 2026

Baugesuch-Nr.

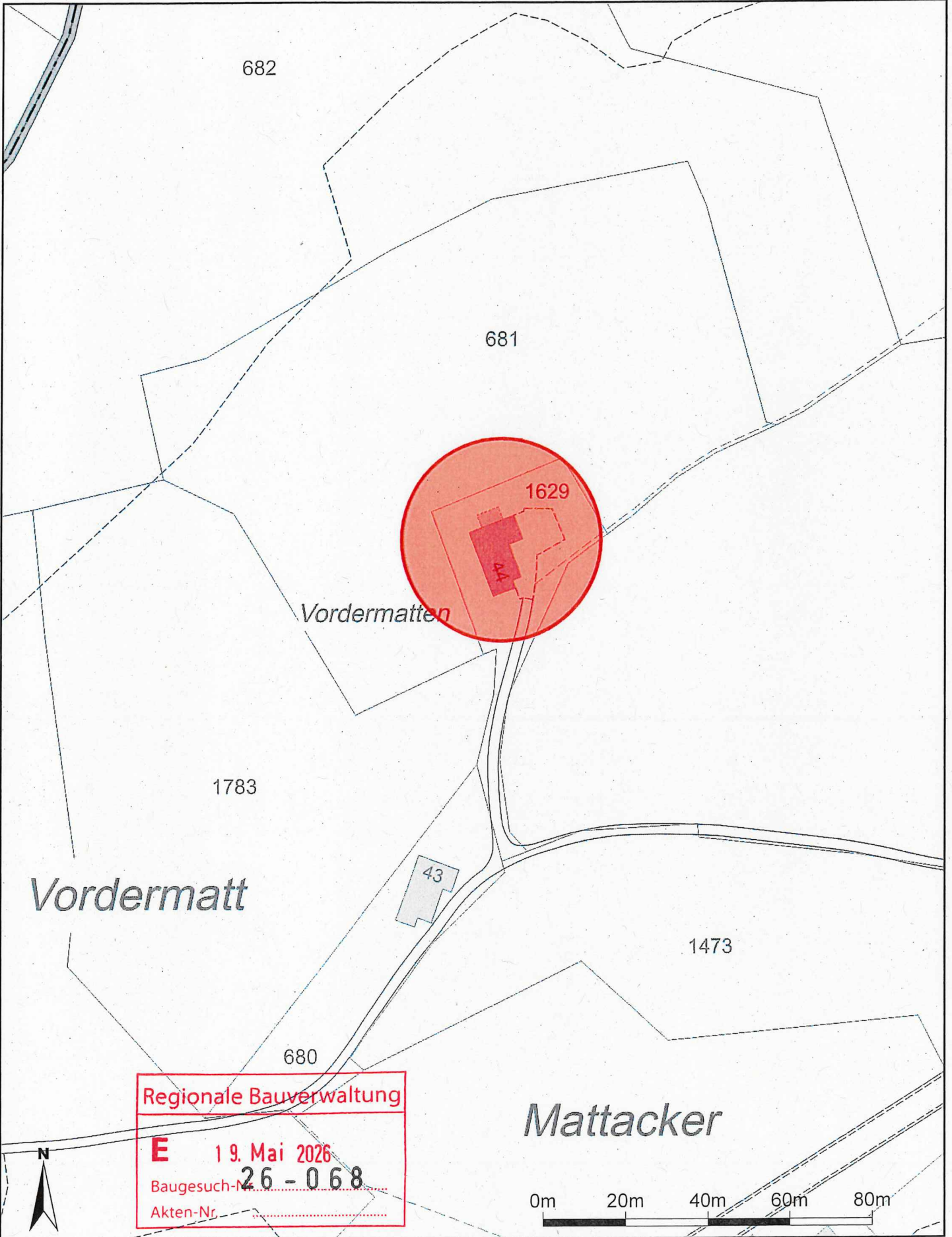
26 - 068

Akten-Nr.



**Furrer Anna u. Tittmann Sascha Vordermatten 44 9410 Heiden**



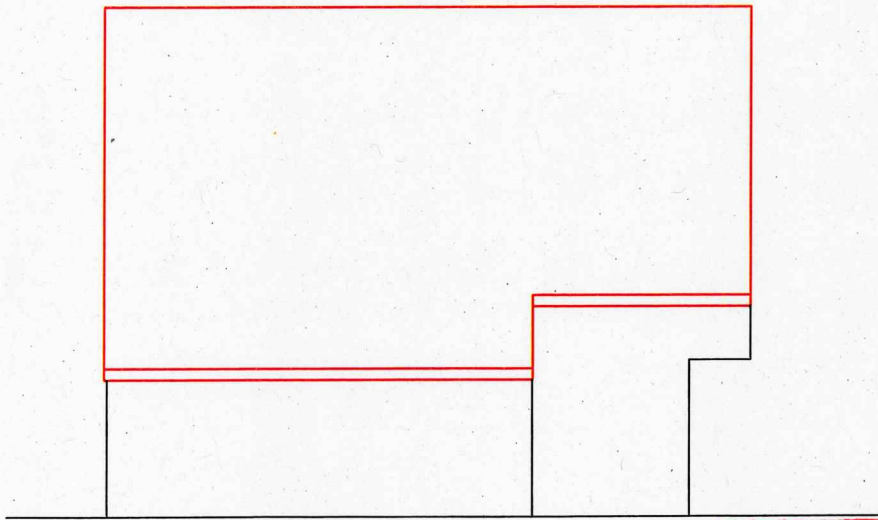
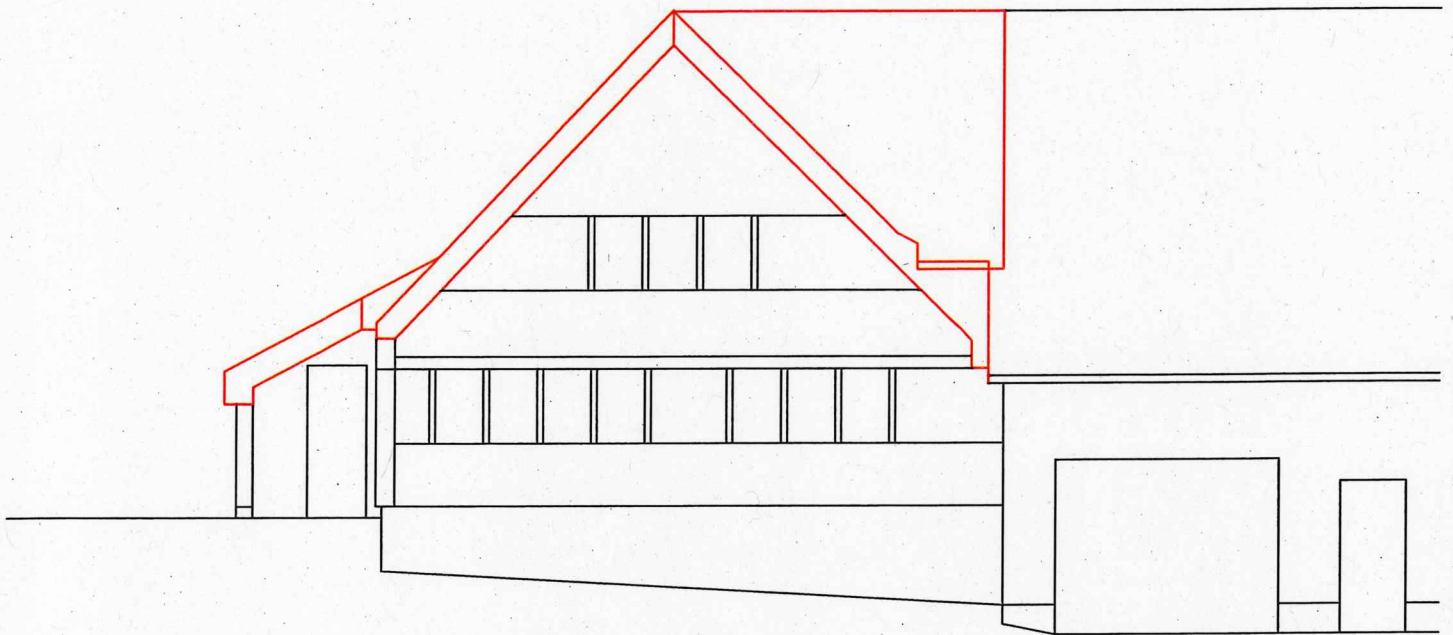


Für die Richtigkeit und Aktualität der Daten wird keine Garantie übernommen.

Es gelten die Nutzungsbedingungen des Geoportals.

12.05.2026

Quelle: Amtliche Vermessung



Regionale Bauverwaltung  
E 19. Mai 2026  
Baugesuch-Nr. 26 - 068  
Akten-Nr. ....

Furrer Anna und Tittmann Sascha Vordermatten 44 9410 Heiden  
Steildachsanierung

Fassadenansichten Ost- und Süd MST. 1:100

PL-NR. 1 DAT. 15.03.2023 REV. 12.05.2026 GEZ. Beny





Regionale Bauverwaltung  
E 19. Mai 2026  
Baugesuch-Nr. 26 - 068  
Akten-Nr. ....

Furrer Anna und Tittmann Sascha Vordermatten 44 9410 Heiden  
Steildachsanierung

Fassadenansichten West MST. 1:100

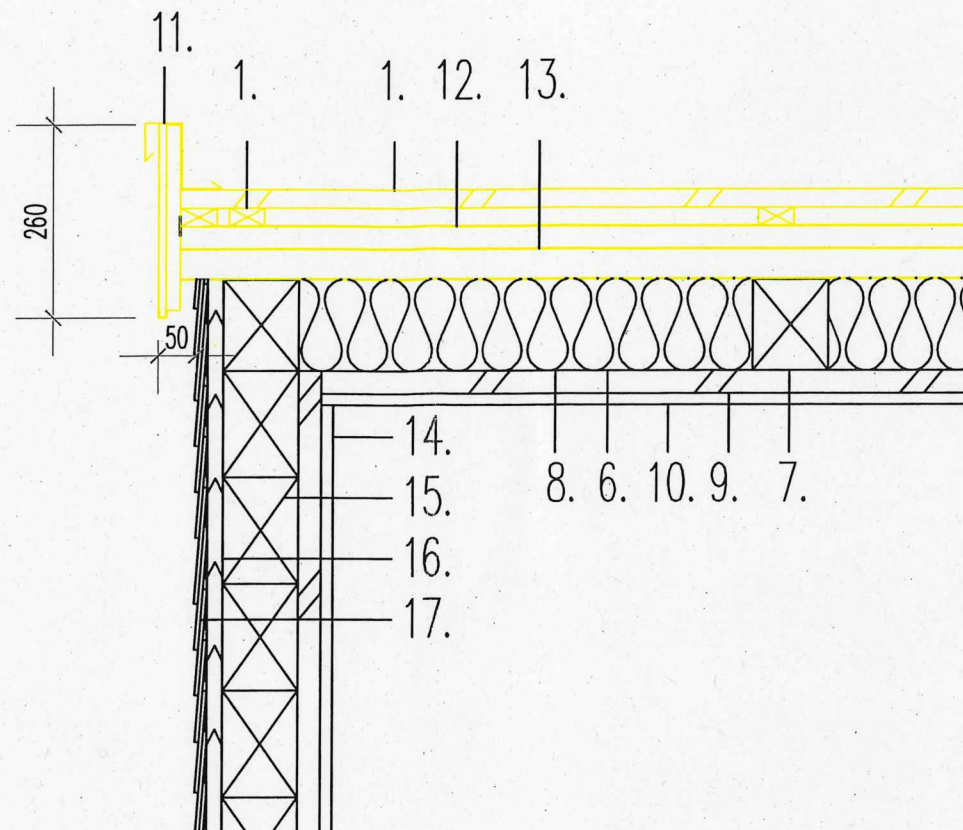
PL-NR. 2 DAT. 15.03.2023 REV. 12.05.2026 GEZ. Beny



Legende Steildach:

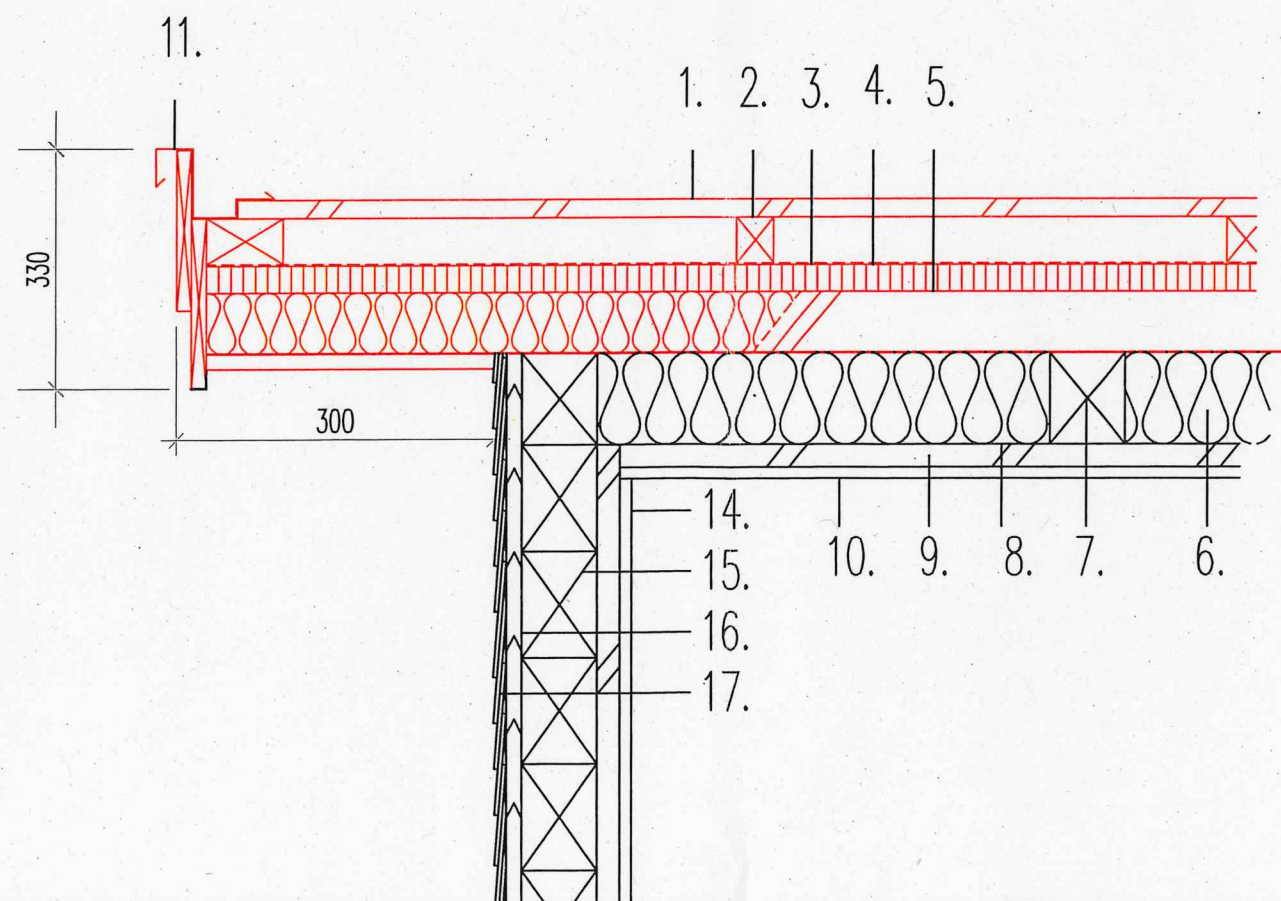
- 1. Dachlatte 24/48 mm
- 2. Konterlattung 50/60 mm
- 3. Unterdachfolie Ampatop Seal
- 4. Weichfaserplatte 35 mm Gutex
- 5. Wärmedämmung Thermoflex 80 mm inkl. Holzeinlage 60/80 mm
- 6. Zwischensparrendämmung Holzwolle undefiniert 120mm
- 7. Sparren 100/120 mm
- 8. Dampfbremse
- 9. Installationslattung 25/50 mm
- 10. Täfer 15 mm
- 11. Ortblech versenkt
- 12. Schindelunterdach
- 13. Schwartenbretter

- bestehend
- Abbruch
- Neu



Legende Fassade:

- 14. Innentäfer 15 mm
- 15. Installationslattung 30/50 mm ungedämmt
- 16. Strick 100 mm
- 17. Holzschalung 22 mm
- 17. Eternit bestehend



Regionale Bauverwaltung  
**E** 19. Mai 2026  
 Baugesuch-Nr. 26-068  
 Akten-Nr. ....

Masse in mm

Furrer Anna und Tittmann Sascha Vordermatten 44 9410 Heiden  
 Steildachsanierung

Ortdetail alt und neu MST. 1:100

PL-NR. 2 | DAT. 11.05.2026 | REV. | GEZ. Beny



